

Marke Volkswagen verdreifacht Auslieferungen vollelektrischer Fahrzeuge in 2020

Beitrag von „coala“ vom 13. Januar 2021 um 19:23

Servus zusammen!

Die elektrische Invasion schreitet fort: Waren es 2019 noch recht überschaubare 2,3 % Marktanteil an BEV- und Hybridfahrzeugen, gerechnet am Gesamtabsatz an Fahrzeugen der Marke Volkswagen in Europa, so kletterte dieser Anteil 2020 auf 12,4 %. In Deutschland und in den Niederlanden stammte im Jahr 2020 fast jedes vierte BEV (vollelektrische Fahrzeug) von Volkswagen - und das reicht in beiden Ländern damit für Platz 1 auf dem Siegertreppchen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Bildquelle: Volkswagen AG

Am beliebtesten war dabei der ID.3, von dem seit Markteinführung im September letzten Jahres immerhin 56.500 Einheiten abgesetzt wurden. In Schweden fand der ID.3 im Dezember 2020 sogar so viel Anklang, dass er das meistverkaufte Auto überhaupt war; unabhängig von der Antriebsart.

Alle weiteren Infos samt den Daten der gesamten Auslieferungen der Marke Volkswagen in den Jahren 2019 und 2020 findet ihr in der Volkswagen Medieninformation, die wir hier für euch eingestellt haben:

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Grüße

Robert

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 14. Januar 2021 um 14:38

Hallo,

insgesamt hat Volkswagen im Jahre 2020 weltweit ca. 232.000 Fahrzeuge mit elektrischem Antrieb (incl. Hybrid) verkauft.

Insgesamt hat Volkswagen weltweit ca. 1.650.000 Fahrzeuge weniger verkauft aber immerhin noch 9.300.000 Fahrzeuge insgesamt.

Das ist noch ein langer Weg zur elektrischen Mobilität.

Gruß

Hannes

Beitrag von „christT“ vom 14. Januar 2021 um 15:07

Moin.

Noch mehr interessant: Volkswagen hat von dem Modell ID.3 im Dezember mehr Fahrzeuge verkauft, als jeder andere Hersteller. UND: So viele ID.3, die im Dezember verkauft wurden, so viele hat es bei keinem der Konkurrenz in einem Monat über die Theke gebracht.

Ich denke, dass muss erstmal in den Werken und mit der Software rundlaufen. Dann müssen die schwer Geschäftigen im Außendienst, die mindestens 1.500km am Tag, ohne Pause (!) und mit Anhänger überzeugt werden. Dann kommt das ganz von allein.

Gruß

Chris

Beitrag von „darkdiver“ vom 14. Januar 2021 um 15:13

Verkauft an die Händler oder an Endkunden?

Spannende Frage. Habe ähnliches bei ETRON und Audi gesehen 😊

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 14. Januar 2021 um 15:21

[Zitat von darkdiver](#)

Verkauft an die Händler oder an Endkunden?

Spannende Frage. Habe ähnliches bei ETRON und Audi gesehen 😊

Hallo,

die Frage hat ihre Berechtigung.

Bei den Zahlenspielerien mit den Stücken handelt es sich um **Auslieferungen!**

In diesen Zahlen sind sicher auch die Ausstellungsfahrzeuge bei den Händlern enthalten.

Da es europaweit wohl noch ca. 5.500 Vertragshändler gibt kann dies unter Berücksichtigung der Gesamtzahlen m.E. nachrangig betrachtet werden.

Gruß

Hannes

Beitrag von „darkdiver“ vom 14. Januar 2021 um 16:29

Denkst du jeder Händler hat nur einen?

Wie dem auch sei, es geht los mit E-Autos 😊

Das ist gut so

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 14. Januar 2021 um 22:01

[Zitat von chrisTT](#)

Volkswagen hat von dem Modell ID.3 im Dezember mehr Fahrzeuge verkauft, als jeder andere Hersteller. UND: So viele ID.3, die im Dezember verkauft wurden, so viele hat es bei keinem der Konkurrenz in einem Monat über die Theke gebracht.

Gruß

Chris

Das ist ja auch nicht weiter schwer. Den ID.3 gibts ja nur bei VW! 😄 🤪

Gute Nacht! 🌙

Beitrag von „coala“ vom 14. Januar 2021 um 22:51

Servus ihr Spezialisten!

Ich stelle hier mal richtig, auch wenn es beim ein oder anderen sicher keinen Sinn mehr macht:

1.) Weltweit hat Volkswagen nicht "9.300.000" Fahrzeuge verkauft, sondern - siehe Tabelle - 5.328.000.

2.) Das Zitat oder die eigenartig Feststellung [...] *Noch mehr interessant: Volkswagen hat von dem Modell ID.3 im Dezember mehr Fahrzeuge verkauft, als jeder andere Hersteller. UND: So viele ID.3, die im Dezember verkauft wurden, so viele hat es bei keinem der Konkurrenz in einem Monat über die Theke gebracht.* [...] (Ok, kann das mal wer auf Deutsch übersetzen?) worauf gründet das, bzw. woher stammt das? Weder in der Pressemeldung noch in meinem Text ist hiervon ein Wort so erwähnt.

3.) Die Antwort darauf [...] Das ist ja auch nicht weiter schwer. Den ID.3 gibts ja nur bei VW! 😄 🤪 [...], die ist auch nicht brauchbarer, bezieht sie sich immerhin auf einen sinngemäß unverständlichen Text, dessen "Fakten" nicht existent sind.

Das Fazit: Da bei manchen die wiederholte Neigung besteht, Pressemeldungen, die sich mit zeitgemäßen oder zukünftigen Fahrzeugen befassen, komplett aus dem Zusammenhang zu reißen und dazu noch Dinge zu erdichten, die so gar nicht enthalten sind, werden wir dieses Verhalten einzelner User überdenken müssen.

Es ist einfach nicht Sinn der Sache euch zu informieren, wenn bestimmte Kandidaten hier immer wieder den ewigen Pausenclown mimen und überall ihren dämlichen Senf dazu geben,

sei er auch noch so unfundiert. Das Ganze macht schließlich Arbeit und kostet Zeit. Private Zeit, die mir keiner bezahlt, auch VW nicht. (Huch, wer hätte das gedacht?)

Wenn ihr es nicht lesen wollt, dann tut es einfach nicht. Es zwingt euch keiner. Lasst eure blöden Kommentare und unzutreffenden Bemerkungen, die sachlich komplett daneben liegen, sie sind deplatziert und haben keinen Diskussionswert.

Kopfschüttelnde Grüße

Robert

Beitrag von „christT“ vom 15. Januar 2021 um 08:50

Jup, war spät nach der Nachtschicht gestern.

Gemeint war nicht mehr als die Zulassungszahlen aus Dezember 2020.

Da hat es laut Kraftfahrtbundesamt 7.144 ID.3-Zulassungen gegeben. So viele Zulassungen gab es wohl bisher, auf ein Modell gesehen, von keinem anderen Hersteller innerhalb eines Monats.

Gruß

Chris

Beitrag von „darkdiver“ vom 15. Januar 2021 um 08:56

[Zitat von christT](#)

Jup, war spät nach der Nachtschicht gestern.

Gemeint war nicht mehr als die Zulassungszahlen aus Dezember 2020.

Da hat es laut Kraftfahrtbundesamt 7.144 ID.3-Zulassungen gegeben. So viele Zulassungen gab es wohl bisher, auf ein Modell gesehen, von keinem anderen Hersteller innerhalb eines Monats.

Gruß

Chris

warten wir mal die nächsten Monate ab wenn alle Händler beliefert worden sind und die Vorführwaren zugelassen sind. Bin gespannt was die Endkunden alleine ausmachen werden ohne die vielen Händler. Denke aber der ID3 findet seinen Platz in der Flotte. Hoffe das Model Y kommt bald auf den Markt 😊

Beitrag von „christT“ vom 15. Januar 2021 um 09:07

[Zitat von darkdiver](#)

warten wir mal die nächsten Monate ab wenn alle Händler beliefert worden sind und die Vorführwaren zugelassen sind. Bin gespannt was die Endkunden alleine ausmachen werden ohne die vielen Händler. Denke aber der ID3 findet seinen Platz in der Flotte. Hoffe das Model Y kommt bald auf den Markt 😊

Sehe ich genauso. Leider kann man aus den Zahlen die Händlerzulassungen nicht rausfiltern.

Gruß

Chris

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Januar 2021 um 09:15

Hallo,

die Händlerzahlen dürften in den Dezember Zulassungen enthalten sein.

Einen weiteren Zulauf dürften die Werksdienstwagen bringen, die jetzt ab Januar an die Mitarbeiter verstärkt ausgeliefert werden.

Ebenso das MA-Leasing.

Bei uns im Ort ist schon eine starke Zunahme des ID.3 im Straßenverkehr festzustellen, soll heißen: "Man sieht ihn öfter".

Gruß

Hannes